

Gegenseitiges
Vorlesen auf
Englisch



Das ABC 1,2,3 Programm für das gegenseitige Vorlesen in der Bibliothek

Erwachsene lesen sich gegenseitig vor
und wiederholen es - Gemeinsam

www.repeatreadaloud.co.nz

Programm für das gegenseitige



Vorlesen

Name der Bibliothek

.....



Das Creative Commons copyright wird hier eingesetzt, um die Freude am Freude-Schenken zu unterstützen – so können wir unsere Worte und unsere Arbeit teilen, um uns gemeinsam gegenseitig vorzulesen.

Nicht für den kommerziellen Gebrauch bestimmt. Alles geistige Eigentum bleibt bei NZCC Ltd.

Copyright © 2008 New Zealand Culture Company Limited.
Alles geistige Eigentum bleibt bei NZCC Ltd

Gegenseitiges Vorlesen in der Bibliothek – Ein Leitfaden

NZCC für das *ABC 1,2,3 Programm für das gegenseitige Vorlesen für Erwachsene*

Ein dreifacher Dank an die vielen mitwirkenden Unterstützer und Helfer

1. Unsere Bibliotheken

Mit ihren herzlich-warmen Räumlichkeiten, hilfsbereiten Mitarbeitern und ihrer wundervollen Auswahl an qualitativ hochwertigen Büchern. Ein besonderer Dank geht an die Library Advisor Multicultural Services, die Bibliotheksmanager und die Mitarbeiter aus allen Bereichen, die einen reibungslosen Verlauf unseres Programms ermöglichen.

2. Ehrenamtliche Leser

&

Sprachenlernende Leser

Mit ihrer kostbaren Zeit und Offenheit – Sie ermöglichen einen persönlichen und intensiven Unterricht, warmherzige Betreuung und begegnen anderen Kulturen mit offenen Herzen, um mehr über sie zu erfahren.

Mit ihrer Begeisterung, die sie der englischen Sprachen und der neuseeländischen Kultur entgegenbringen – sie begrüßen sie mit offenen Armen.

3. Unsere Gründer

Mit ihrer Zusammenarbeit und Großzügigkeit: Community Organisation Grants Scheme (COGS) Und mit den Geldern, die es möglich machen, Folgendes zu drucken:

- Das Kete-Gemeinschafts-Journal, welches wir jedes Semester drucken.
 - Leitfäden & Arbeitsbücher für die Bibliothek, die Freiwilligen-Leser & Sprachenlernenden.
 - Alles weitere unterstützende Material, das wir erstellen und kopieren, wie Anwesenheitslisten, Blätter zum Vorlesen, Lerndokumente etc. Mehr finanzielle Unterstützung erlaubt es uns, eine neue Bibliothek zu errichten – mit Namenschildern, Kameras, Audiogeräten und der Möglichkeit, Bibliotheksräume zu mieten, wo uns kein offener Bibliotheks-Raum für unsere Arbeit zur Verfügung steht.
-

Gegenseitiges Vorlesen in der Bibliothek – Ein Leitfaden
NZCC für das ABC 1,2,3 Programm für das gegenseitige Vorlesen für Erwachsene

Inhalt	Page
Danksagungen.	1
Inhaltsverzeichnis.	2
Mach mit: Hab Spaß daran, Freude zu schenken - Gemeinsam in der Bibliothek lesen & Gemeinschaft bilden	3,
Kulturelle Alphabetisierung, Kulturelle Kompetenz, Veränderung der Einstellung / Ortswechsel	4, 5
Kurzanleitung für das gegenseitige Vorlesen & Wie findet man das richtige Buch zum Sprachlernen?	6, 7, 8, 9
Die Bibliothek nutzen – mit Respekt.	11
Dankbarkeits-Forschung	12
Beispiel: Leseprotokoll & Tabelle zum Verfolgen der Erfolgserlebnisse	13, 14
Das Journal der Kete-Gemeinschaft: Wo wir unsere Geschichten & die Freude unserer Gemeinschaft teilen – bequem von zu Hause aus online verfügbar.	15
Semester-Programm – Teamaufbau. Überblick über die Sitzungen 1-12. Zusammenfassung der freiwilligen Aufgaben. Glossar.	16 - 33

A	Accessing &	Gemeinsam durch		Es is einfach!	1
B	Building	Gegenseitiges Vorlesen		Es macht Spaß!	2
C	Community	eine Gemeinschaft bilden.		Hohe Erwartungen!	3

Gegenseitiges Vorlesen in der Bibliothek – Ein Leitfadern

NZCC für das ABC 1,2,3 Programm für das gegenseitige Vorlesen für Erwachsene

Mach mit: Hab Spaß daran, Freude zu schenken – Gemeinsam in der Bibliothek lesen & eine Gemeinschaft bilden

Erwachsene lesen sich gegenseitig in der Bibliothek vor und wiederholen es

Das Gegenseitige Vorlesen führt verschiedene Kulturen in der Bibliothek zusammen, damit sie voneinander lernen und profitieren können. **Das Programm für das Gegenseitige Vorlesen für Erwachsene** wird von Ehrenamtlichen durchgeführt, die das Programm auf unterschiedliche Arten unterstützen, z.B.:

- Ehrenamtliches Übersetzen / Interpretieren / Lesen / Zusammentragen, Abtippen, Bearbeiten
- Ehrenamtliche Zusammenstellung des Journals der Kete-Gemeinschaft

Die Methode des gegenseitigen Vorlesens beruht auf aussagekräftiger Forschung, die die Effektivität der umfassenden Lese-Methode bestätigt:

1. Alle Sprachenlerner – ob Erwachsene, Babys, Kinder, Schüler oder Studenten, ob sie ihre eigene oder eine Fremdsprache lernen – alle profitieren gleichermaßen vom Lesen.
2. Sogar ohne jede Sprachkenntnis ist es möglich, eine Sprache mit einem Buch – ein Wort pro Seite – Schritt für Schritt zu lernen.
3. Zuhören & Aussprechen. Auch, wenn man geschriebenes Universitäts-Englisch lesen und verstehen kann, bedeutet das nicht automatisch, dass man auch gesprochenes oder umgangssprachliches Englisch verstehen kann oder, dass man sich selber mit gesprochenem Englisch verständigen kann. Das gemeinsame Gegenseitige Vorlesen in Zweier-Gruppen fördert diese Fähigkeiten ungemein.

A	<i>Accessing &</i>	Gemeinsam durch		<i>Es is einfach!</i>	1
B	<i>Building</i>	Gegenseitiges Vorlesen		<i>Es macht Spaß!</i>	2
C	<i>Community</i>	eine Gemeinschaft bilden.		<i>Hohe Erwartungen!</i>	3

Gegenseitiges Vorlesen in der Bibliothek – Ein Leitfaden

NZCC für das ABC 1,2,3 Programm für das gegenseitige Vorlesen für Erwachsene

Nur gemeinsam können wir nachhaltige Gemeinschaften fördern – Mach mit, hab Freude daran und wiederhole es!

Mach mit: Hab Spaß daran, Freude zu schenken – mit anderen Worten: nachhaltige Gemeinschaften. Nachhaltigkeit bedeutet, einen kontinuierlichen Wachstums- und Lernprozess in Gang zu setzen. Nachhaltigkeit bedeutet, mit etwas ohne Zusatzkosten weitermachen zu können. Nachhaltigkeit bedeutet, auf bereits vorhandene Ressourcen zurückgreifen und sie produktiver nutzen zu können. Indem wir Menschen zusammenbringen um gemeinsam zu lesen, können wir unsere Bibliotheksressourcen besser nutzen. Indem wir Menschen in der Bibliothek zusammenbringen, können wir unsere Gemeinschaft bilden – auch als Fremde. Durch dieses strukturierte gemeinsame Gegenseitige Vorlesen können Menschen zusammenkommen, um sich gegenseitig zu verstehen und um bessere Beziehungen in der Gemeinschaft aufzubauen.

Kulturelle Alphabetisierung, Kulturelle Kompetenz, Einstellungen verändern, Ortswechsel

Wir unterrichten nicht – wir lesen zusammen

Das **Programm für das Gegenseitige Vorlesen** ist ein Gemeinschaftsprojekt. Deshalb sind wir sehr sorgsam mit der Sprache, die wir benutzen, um zu beschreiben, was wir tun. Zum Beispiel unterrichten wir nicht – wir lesen. Dadurch, dass Lesen und Sprechen die von

A	<i>Accessing &</i>	Gemeinsam durch		<i>Es is einfach!</i>	1
B	<i>Building</i>	Gegenseitiges Vorlesen		<i>Es macht Spaß!</i>	2
C	<i>Community</i>	eine Gemeinschaft bilden.		<i>Hohe Erwartungen!</i>	3

Gegenseitiges Vorlesen in der Bibliothek – Ein Leitfaden

NZCC für das ABC 1,2,3 Programm für das gegenseitige Vorlesen für Erwachsene

uns genutzten Grundfertigkeiten sind, können viel mehr Menschen mitmachen und uns mit ihren Ressourcen unterstützen, als wenn wir nur Lehrer für unser Programm suchen würden.

Ehrenamtliche Leser und Sprachenlernende Leser kommen zusammen um voneinander zu lernen

Das **ABC 1,2,3 Programm für das gegenseitige Vorlesen für Erwachsene** führt Ehrenamtliche Leser und Sprachenlernende Leser zusammen. Wir nennen sie nicht Lehrer und Schüler, weil wir alle in diesem gemeinschaftlichen Leseprozess voneinander und über unsere Kulturen lernen. Lernen ist dynamisch und pulsierend. Als Erwachsene weiter zu lernen verlängert die Kindheit, als man noch mühelos und spielend gelernt hat. Natürlich haben wir als Kinder auch mal alleine gespielt, aber meistens sind wir zusammen gekommen um gemeinsam zu spielen. Mit unseren Unterschieden aufeinander zu treffen ist unberechenbar – und aufregend. Beim gemeinsamen gegenseitigen Vorlesen haben die Ehrenamtlichen Lesen ebensoviel Freude daran, über die Menschen anderer Kulturen zu lernen, wie die Sprachenlernenden Leser es lieben, die Bücher zu lesen.

Nachhaltige Ressourcen

Die New Zealand Culture Company hat ihre Arbeit in Waitakere begonnen, da sich die dortige Kommune für Nachhaltigkeit engagiert. Übereinstimmend mit diesem Engagement laden wir Sie herzlich dazu ein, alle Dokumente, die wir Ihnen zur Verfügung stellen, zu behalten. Falls Sie das Dokument jedoch nicht behalten möchten, würden wir Sie gerne darin bestärken, es uns zurück zu geben damit wir es noch einmal benutzen können. Falls Ihnen ein anderer sparsamer und respektvoller Umgang mit unseren empfindlichen Ressourcen von Mutter Erde oder mit den limitierten Ressourcen unserer globalen Ökonomie einfallen sollte, bitte lassen Sie uns an Ihrer Weisheit teilhaben.

Kulturelle Kompetenz – durch die Veränderung von Einstellungen und Ortswechsel – für einen gemeinsamen Ort

Das **ABC 1,2,3 Programm für das gegenseitige Vorlesen für Erwachsene** trägt auch dazu bei, kulturelle Kompetenz zu fördern, sowohl bei den Lesern als auch bei den Ehrenamtlichen. Besonders die Beiträge für das Journal der Kete-Gemeinschaft sind nützlich, um kulturelle Kompetenz in

A	<i>Accessing &</i>	Gemeinsam durch		<i>Es is einfach!</i>	1
B	<i>Building</i>	Gegenseitiges Vorlesen		<i>Es macht Spaß!</i>	2
C	<i>Community</i>	eine Gemeinschaft bilden.		<i>Hohe Erwartungen!</i>	3

Gegenseitiges Vorlesen in der Bibliothek – Ein Leitfaden

NZCC für das ABC 1,2,3 Programm für das gegenseitige Vorlesen für Erwachsene

der Gemeinschaft aufzubauen. Eine Gemeinschaft, die fähig ist, Kulturen und ihre innerkulturellen Prozesse zu verstehen und an ihnen teilzuhaben, wird auch eine kompetente Gemeinschaft sein. Und eine kompetente Gemeinschaft weiß, wie man zusammenkommt und gemeinsam Fortschritte erreicht. Solch eine kompetente Gemeinschaft wird auch eine zufriedene Gemeinschaft sein – und eine zufriedene Gemeinschaft ist sich dessen bewusst, dass sie nur gemeinsam Fortschritte machen kann.

Kurzanleitung – 1,2,3 Schritte für das gemeinsame gegenseitige Vorlesen

1. Schritt der 1,2,3 Methode: dem Ehrenamtlichen Leser zuhören

Im ersten Schritt liest der Ehrenamtliche Leser dem Sprachenlernenden Leser vor and der Sprachenlernende Leser hört dem Ehrenamtlichen Leser zu.

In anderen Worten – der Sprachenlernende Leser **hört** dem Ehrenamtlichen Leser **zu**. Der Ehrenamtliche Leser liest dem Sprachenlernenden Leser **vor**. Während des ersten Lesens kann es vorkommen, dass der Sprachenlernende Leser den Ehrenamtlichen Leser unterbricht, um Verständnisfragen zu klären. Falls dies zwei oder drei Mal pro Seite passieren sollte, wäre es empfehlenswert, ein einfacheres Buch auszusuchen und den Vorgang noch einmal von Vorne zu beginnen.

Sobald der Sprachenlernende Leser sich sicher fühlt und das Buch versteht, können sie den Ehrenamtlichen Leser darum bitten, ihnen das Buch noch einmal vorzulesen. Dadurch wird sichergestellt, dass der Sprachenlernende Leser die Bedeutung und die Stimmung des Buches erfasst, auch wenn es ihnen ohne Unterbrechung vorgelesen wird. Für den Sprachenlernenden Leser ist diese Zeit nützlich, um sich auf den Klang und den Fluss der Sprache zu konzentrieren – besonders, da es ihm von einem Muttersprachler vorgelesen wird.

Der Vorgang des **Zuhörens** / **Vorlesens** soll dazu beitragen, die Augen, die Ohren und den Verstand gleichzeitig koordinieren zu können, um das Lesen zu einem verinnerlichenden Ereignis zu machen – es soll nicht bloß eine stumpfe Wiederholung sein. Deshalb ist es so

A	<i>Accessing &</i>	Gemeinsam durch		<i>Es is einfach!</i>	1
B	<i>Building</i>	Gegenseitiges Vorlesen		<i>Es macht Spaß!</i>	2
C	<i>Community</i>	eine Gemeinschaft bilden.		<i>Hohe Erwartungen!</i>	3

Gegenseitiges Vorlesen in der Bibliothek – Ein Leitfaden

NZCC für das ABC 1,2,3 Programm für das gegenseitige Vorlesen für Erwachsene

wichtig, dass das Buch einfach genug zu verstehen ist. Nachdem der Sprachenlernende diese Stufe erreicht hat – natürlich kann sie so oft wie nötig wiederholt werden, um das zu erreichen – wird zur nächsten Stufe übergegangen: das gemeinsame Lesen als Tandem.

2. Beim zweiten Schritt der 1,2,3 Methode liest der Ehrenamtliche Leser mit dem Sprachenlernenden Leser

Das gemeinsame Lesen als Tandem wird erst dann richtig erreicht, wenn sich der Sprachenlernende Leser sicher genug fühlt, mit dem Muttersprachler lesen zu können (und nicht nur mit ihm mithalten zu können). Dies wird wieder so oft wiederholt, bis sich der Sprachenlernende Leser sicher fühlt. Der Sprachenlernende Leser, und nicht der Ehrenamtliche Leser, entscheidet, wann sie bereit sind zum nächsten Schritt überzugehen. Um unabhängige Leser zu werden ist es wichtig für sie, dass dieser Vorgang vom Schüler und nicht vom Lehrer gesteuert wird.

3. Der dritte Schritt der 1,2,3 Methode bedeutet selbst zu lesen

Beim dritten Schritt liest der Sprachenlernende Leser selbst unter der Aufsicht des Ehrenamtlichen Lesers. Dieser kann die Aussprache etc. als richtig bestätigen. Wie die anderen Schritte, kann auch dieser Schritt so oft wiederholt werden, wie es der Sprachenlernende Leser als notwendig empfindet sodass er am Ende stark genug ist, diesen Vorgang unabhängig und ohne Aufsicht zu wiederholen.

Die richtigen Bücher zum Sprachenlernen finden

Entspannt lernen

Die New Zealand Culture Company Ltd ermutigt Sprachenlernende Leser, entspannt zu lernen – so wird das Gelernte viel besser aufgenommen. Wir schlagen vor, einfach zu lesende Bücher zu lesen, die nur die Wörter enthalten, die innerhalb des jeweiligen Verständnisbereiches liegen. Ein

A	<i>Accessing &</i>	Gemeinsam durch		<i>Es is einfach!</i>	1
B	<i>Building</i>	Gegenseitiges Vorlesen		<i>Es macht Spaß!</i>	2
C	<i>Community</i>	eine Gemeinschaft bilden.		<i>Hohe Erwartungen!</i>	3

Gegenseitiges Vorlesen in der Bibliothek – Ein Leitfaden

NZCC für das ABC 1,2,3 Programm für das gegenseitige Vorlesen für Erwachsene

guter Start ist das Lesen von Bilderbüchern für junge Kinder (ein Satz pro Seite). Bilderbücher werden auf vielen Sprachniveaustufen genutzt. So kann schnell vom Sprachenlernenden Leser herausgearbeitet werden, wie vertraut umgangssprachliche, alltäglich gesprochene Sprache ist. Die Bilder helfen, in den Kopf des anderen schauen zu können und Kommunikationslücken zu überbrücken. Die Geschichten liefern wertvolle Inhalte und zeigen auf, inwiefern andere Kulturen anders denken als die eigene.

Schritt für Schritt lernen

Kinderbücher benutzen prinzipiell keine Sprachniveaustufen, deshalb empfehlen wir den Sprachenlernenden Lesern, die Bücher nacheinander durchzuschauen, um zu gucken, ob sie das Richtige für sie sind. Dies kostet zwar Zeit, ist aber lohnenswert. Auch bilinguale Bücher können auf dieser Stufe sehr hilfreich sein.

Nach den ersten Schritten zum Sprachenlernen

Wenn der Sprachenlernende Leser mit den Kinder-Bilderbüchern vertraut ist und sich wohl damit fühlt, ermutigt sie NZCC Ltd dazu, Schritt für Schritt zu anderen Kinderbüchern überzugehen. Wähle am besten Bücher mit den Themen aus, über die der Sprachenlernende Leser auch in seiner Geburtssprache gerne etwas lesen würde, zum Beispiel Kochen, Wissenschaft, Poesie, Belletristik etc.

Bücher mit Sprachniveaustufen

Auf den ganz niedrigen Niveaustufen können *Neue Leser* Bücher insofern eine eher künstliche Sprache beinhalten, als dass die Sprache nicht die Sprache widerspiegelt, die in der Nachbarschaft und im Alltag der Gemeinschaft gesprochen wird. Jedoch lohnt es sich trotzdem, diese Bücher durchzuarbeiten, weil die Unterhaltungen darin von Stufe zu Stufe wirklich nützlich werden.

A	<i>Accessing &</i>	Gemeinsam durch		<i>Es is einfach!</i>	1
B	<i>Building</i>	Gegenseitiges Vorlesen		<i>Es macht Spaß!</i>	2
C	<i>Community</i>	eine Gemeinschaft bilden.		<i>Hohe Erwartungen!</i>	3

Gegenseitiges Vorlesen in der Bibliothek – Ein Leitfaden

NZCC für das ABC 1,2,3 Programm für das gegenseitige Vorlesen für Erwachsene

Die nicht-fiktionellen *Neue Leser* beinhalten oftmals zu viele neue Vokabeln und nicht-alltägliche Sätze. Wenn der Sprachenlernende Leser aber mit diesen nicht-fiktionalen Themen in seiner Muttersprache vertraut ist, kann der erhöhte Aufwand bei diesen Büchern trotzdem lohnenswert sein.

Insgesamt ermutigen wir die Sprachenlernenden Leser dazu, so bald wie möglich die gleichen Bücher wie alle anderen (authentische Sprache) zu lesen, da so ihr Sprachstil immer natürlicher wird (erkennbar im Nachbarschaftsleben).

Die multikulturelle Abteilung

Die multikulturelle Abteilung ist nützlich, da sie Folgendes bietet:

- Unterstützung durch ein Bilder-Wörterbuch
- *Neue Leser* Hefte, die in Bezug auf die Schwierigkeit und die Anzahl der genutzten Wörter eingestuft werden. Sie werden mit NR gekennzeichnet.
- Bücher in der Muttersprache
- CDs sind an Bücher angepasst – Bücher vorlesen, die auf verschiedenen Geschwindigkeitsstufen gesprochen werden – außerordentlich wertvoll, um mit einem langsamen Tempo zu starten, es zu wiederholen und dann schneller zu werden, wenn die Kompetenz und die Sicherheit es zulassen.

A	<i>Accessing &</i>	Gemeinsam durch		<i>Es is einfach!</i>	1
B	<i>Building</i>	Gegenseitiges Vorlesen		<i>Es macht Spaß!</i>	2
C	<i>Community</i>	eine Gemeinschaft bilden.		<i>Hohe Erwartungen!</i>	3

Gegenseitiges Vorlesen in der Bibliothek – Ein Leitfaden

NZCC für das ABC 1,2,3 Programm für das gegenseitige Vorlesen für Erwachsene

Sprach-Programme

Die Bibliothek verfügt über ganze Sprach-Programme, die alle mit Übungen und Kassetten oder CDs ausgestattet sind. Einigen Sprachenlernenden Lesern gefällt diese strukturierte Art und Weise zu lernen sehr. Ermutigt die Sprachenlernenden Leser, in der nicht-fiktionalen Abteilung der Bibliothek in den 400en, wo alle Sprachbücher aufbewahrt werden, zu schauen. Bittet einen Bibliothekar um Hilfe. Ehrenamtliche können den Sprachenlernenden Lesern dabei helfen, die richtigen Wörter für die Fragen an den Bibliothekar zu kennen.

Bilderbücher

Bilderbücher können sowohl Kindern als auch Erwachsenen großen Spaß bereiten. Sie sind besonders nützlich, um die kulturelle Bedeutung der Wörter zu illustrieren. Dies kann jegliche Definition des Wörterbuches unterstützen. Bilderbücher können wenige oder viele Wörter beinhalten. Sie können sowohl in niedrigen als auch in fortgeschrittenen Sprachniveaustufen gefunden werden.

Bibliothekskenntnisse üben, um Hörbücher und CDs heranzuziehen

In der multikulturellen Abteilung gibt es Bücher, die auf CDs übertragen wurden (d.h. Buch und CD miteinander abgestimmt). So soll die Aussprache und das Zuhören geübt werden. Hörbücher befinden sich in unterschiedlichen Abteilungen der Bibliothek, z.B. CDs am Buchrücken von Kinderbüchern, Kassetten mit Textbüchern zum Sprachenlernen, Bücher für Blinde. Macht euch mit der Bibliothek vertraut und übt den Umgang in der Bibliothek, um die Bücher auf der entsprechenden Sprachniveaustufe heranzuziehen zu können; diese sind gut zum Zuhören geeignet. Noch nützlicher sind sie, wenn sie mit dem Hörbuch und der geschriebenen Sprache passend kombiniert werden können, d.h. gemeinsam zuhören und anschauen und dann vorlesen.

Filme

Filme kann man ausleihen. Sie sind nützlich, um das Zuhören zu üben und die gesprochene Sprache im Kontext zu sehen. Denkt daran, dass Filme auch dann geschaut werden und Freude bereiten können, wenn der Sprachenlernende Leser noch nicht alle Wörter des Films verstehen kann. Die Sprachenlernenden Leser können das Filmeschauen wiederholen, genau wie das Vorlesen, um so das Verständnis und das Lernen zu verfestigen. Filme helfen auch dabei, mit verschiedenen Akzentten vertraut zu werden.

A	<i>Accessing &</i>	Gemeinsam durch		<i>Es is einfach!</i>	1
B	<i>Building</i>	Gegenseitiges Vorlesen		<i>Es macht Spaß!</i>	2
C	<i>Community</i>	eine Gemeinschaft bilden.		<i>Hohe Erwartungen!</i>	3

Gegenseitiges Vorlesen in der Bibliothek – Ein Leitfaden

NZCC für das ABC 1,2,3 Programm für das gegenseitige Vorlesen für Erwachsene

Über Bibliothekare

Bibliothekare sind sehr gut ausgebildet und dazu da, um euch in vielen Dingen zu unterstützen, z.B. bei der Beschaffung des Bibliotheksausweises, beim Suchen und Finden von Büchern und euch auf Lesematerial zu verweisen.

Respektvoller Umgang mit der Bibliothek

Als Gruppe zusammenkommen

Wo es der Platz zulässt, kommen wir gerne am Anfang und am Ende unserer gemeinsamen Zeit als Gruppe zusammen. In dieser Zeit können wir unsere Erlebnisse austauschen und einander helfen, insbesondere mit Übersetzern und anderen Helfern. Die Ehrenamtlichen sind dafür verantwortlich, sicherzustellen, dass jeder Teilnehmer über die Lage der Notausgänge Bescheid weiß, um im Fall einer Evakuierung informiert zu sein. Es ist auch wichtig, dass unsere Gruppe den normalen Gebrauch der Bibliothek durch andere Nutzer nicht stört. Falls die Gruppe aus irgendeinem zu groß oder schwerfällig sein sollte, gehen wir so vor, dass wir uns zunächst wieder trennen und mit der Einzelarbeit weitermachen.

Der Gruppe wird etwas vom Ehrenamtlichen vorgelesen

Wenn die Gruppe daran teilnehmen will, eine als geschriebenes Manuskript verfügbare Geschichte gemeinsam Zeile für Zeile zu wiederholen, bestehen wir immer auf die Einhaltung des Copyright-Gesetzes. Wenn ihr gemeinsam Manuskripte vorlesen und wiederholen wollt, die NZCC Ltd. freigegeben hat, nutzt bitte nur die von uns selbst verfassten Geschichten des Kete-Community Journals. Es kann sein, dass ein anderes Gesetz gilt, wenn der Bibliothekar uns als Gruppe etwas vorliest.

Lesen in Einzelarbeit

Eine der Hauptaufgaben des *Programmes für das gegenseitige Vorlesen* ist das Lesen in Einzelarbeit. Dies kann in Zusammenarbeit mit den Angestellten der Bibliothek überall in der Bibliothek ganz still gemacht werden.

A	<i>Accessing &</i>	Gemeinsam durch		<i>Es is einfach!</i>	1
B	<i>Building</i>	Gegenseitiges Vorlesen		<i>Es macht Spaß!</i>	2
C	<i>Community</i>	eine Gemeinschaft bilden.		<i>Hohe Erwartungen!</i>	3

Gegenseitiges Vorlesen in der Bibliothek – Ein Leitfaden

NZCC für das ABC 1,2,3 Programm für das gegenseitige Vorlesen für Erwachsene

Dankbarkeits-Forschung



Im Jahr 1998 hat Dr. Kerry Howells, damals noch assistierende Philosophie-Professorin an der Bond University in Queensland, an ihrer Universität einen Integriertes Lernen Kurs für Studenten unterschiedlicher Studienfächer gegründet. Dieser Kurs konzentriert sich vielmehr auf den Lernenden als auf das Fach. Der Kurs kombiniert Lerntechniken, wie Mindmapping, Gedächtnisfähigkeiten und eine innersten Einstellungsveränderung. *“Ich habe herausgefunden, dass, wenn die Studenten nur über ein Prinzip der Einstellungsveränderung unterrichtet werden und nicht von ihnen gefordert wird, dieses praktisch anzuwenden und darüber nachzudenken, die Wirkung meist nur kurzzeitig anhält und minimal ausfällt. Deshalb bitte ich die Studenten darum, täglich einen bestimmten Aspekt der Einstellungsveränderung über den Zeitraum von einer Woche zu üben und während dieser Woche zwei Mal eine Betrachtung in ein Protokoll zu schreiben, sowie die sich auf andere Studienfächer auswirkende Veränderung zu protokollieren”*. Die tägliche Übung der innersten Einstellungsveränderung beinhaltet:

- Bewusstsein
- Lernen ist geben (nicht nehmen)
- Dankbarkeit
- rücksichtvoll mit Materialien umgehen & sie schätzen
- positive Worte
- inniges und tiefsinniges Zuhören.

Aufgrund der umfassenden Evaluationen, durch die die Universität ihre Kurse laufen lässt, wissen die Angestellten, dass der Kurs des Integrierten Lernens als einer der höchsten Kurse aller geisteswissenschaftlicher Fächer beurteilt wurde. Oftmals schreiben die Studenten, dass sie die Teilnahme an diesem Kurs jedem Studenten der Universität empfehlen. Deshalb folgt auch NZCC dem Ansatz

A	<i>Accessing &</i>	Gemeinsam durch		<i>Es is einfach!</i>	1
B	<i>Building</i>	Gegenseitiges Vorlesen		<i>Es macht Spaß!</i>	2
C	<i>Community</i>	eine Gemeinschaft bilden.		<i>Hohe Erwartungen!</i>	3

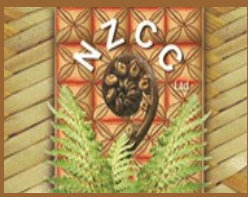
Gegenseitiges Vorlesen in der Bibliothek – Ein Leitfaden
NZCC für das ABC 1,2,3 Programm für das gegenseitige Vorlesen für Erwachsene

des vom Studenten ausgehenden Integrierten Lernens mit dem Üben der Einstellungsveränderung, welches auf das Geben und nicht auf das Nehmen basiert ist.

Beispiel: Das Lese-Protokoll

Titel des Buches	Lesen / Zuhören Wem?	Lesen mit	Gelesen von	Lesen 1	Lesen 2	Lesen 3

Setze dir als Ziel, zehn Millionen Wörter zu lesen & so eine Sprache zu lernen

A	<i>Accessing &</i>	Gemeinsam durch		<i>Es is einfach!</i>	1
B	<i>Building</i>	Gegenseitiges Vorlesen		<i>Es macht Spaß!</i>	2
C	<i>Community</i>	eine Gemeinschaft bilden.		<i>Hohe Erwartungen!</i>	3

Gegenseitiges Vorlesen in der Bibliothek – Ein Leitfaden
 NZCC für das ABC 1,2,3 Programm für das gegenseitige Vorlesen für Erwachsene

Beispiel: “Verfolge das Positive”-Tabelle

<i>Datum</i>	<i>Du hast fließend und mit Freude gelesen</i>	<i>Du hast die Konsonanten-Reihen klar ausgesprochen</i>	<i>Du hast die Vokale wie ein Muttersprachler ausgesprochen</i>	<i>Du hast den Worten Ausdruck verliehen</i>	<i>Du hast den Rhythmus und den Fluss des Satzes genau getroffen</i>

Setze dir als Ziel, zehn Millionen Wörter zu lesen & so eine Sprache zu lernen

A	<i>Accessing &</i>	Gemeinsam durch		<i>Es is einfach!</i>	1
B	<i>Building</i>	Gegenseitiges Vorlesen		<i>Es macht Spaß!</i>	2
C	<i>Community</i>	eine Gemeinschaft bilden.		<i>Hohe Erwartungen!</i>	3

Gegenseitiges Vorlesen in der Bibliothek – Ein Leitfaden

NZCC für das ABC 1,2,3 Programm für das gegenseitige Vorlesen für Erwachsene

Kete-Gemeinschafts-Journal, unsere Geschichten austauschen – die Freude der Gemeinschaft – online von zu Hause aus.

Lass den wahren Wert eines jeden Menschen durch die ganze Welt strahlen.



Für vier Semester über sieben Wochen im Jahr kommt ein Team aus Erwachsenen zusammen, um sich für ein paar Stunden in der Bibliothek gemeinsam etwas vorzulesen. Um diese Gemeinschaft zu feiern, bietet die New Zealand Culture Company den Ehrenamtlichen Lesern und den Sprachenlernenden Lesern die Möglichkeit, etwas zu dem NZCC Kete-Gemeinschafts-Journal beizutragen. Dieses wird von IT's Accessible Trust auf www.repeatreadaloud.co.nz veröffentlicht. Das Kete kommentiert Geschichten durch verschiedene Betrachtungen, sammelt und dokumentiert das kulturelle Lernen und die kulturelle Freude, die während dieser besonderen Zeit aufkommt. Wenn wir uns treffen, wiederholen wir zu Beginn jeder Sitzung eines der Kete Themen, um die Beiträge für das Kete einzuleiten. Dieses Kete-Gemeinschafts-Journal bietet den Teilnehmern des **ABC 1,2,3 Programmes für das gegenseitige Vorlesen für Erwachsene** eine Plattform, um ihre Initiative auszudrücken, ihre Meinung zu äußern oder ein Andenken an ihre Arbeit zu hinterlassen. NZCC Ltd bietet es außerdem eine Quelle für das gegenseitige Vorlesen in der Gruppe, wovon beliebig viele Kopien gemacht werden können ohne das Copyright-Gesetz zu verletzen. Oftmals hat jeder Sprachenlernende Leser über den Zeitraum von einer Woche jeden Tag ein paar Stunden Zeit, nur um ein Semester zu bearbeiten. Da NZCC die maximale Anzahl von Sprachenlernenden Lesern ansprechen und jedes Semester neue Sprachenlernende Leser aufnehmen möchte, kann das Semester oft einmalig so durchgeführt werden. Der Ehrenamtliche Leser kann das Programm jedoch so oft wie er möchte wiederholen. Sie geben uns die Rückmeldung, dass sie kontinuierlich lernen – bei jeder Teilnahme.

N.B. Das Kete wird aus Wörtern gewebt, um: *zu sammeln, zu veröffentlichen, zu kopieren, aufzunehmen, unsere Geschichten zu erzählen, unsere Rezepte auszutauschen, unsere Arbeit auf Fotos zu zeigen, unser Lernen zu teilen, zu übersetzen, unsere Sprachen zu feiern, die Gemeinschaft zu binden durch den Zugang zu Kete von Zuhause aus – online. Kete wird auf www.repeatreadaloud.co.nz durch die Arbeit des IT*

A	<i>Accessing &</i>	Gemeinsam durch		<i>Es is einfach!</i>	1
B	<i>Building</i>	Gegenseitiges Vorlesen		<i>Es macht Spaß!</i>	2
C	<i>Community</i>	eine Gemeinschaft bilden.		<i>Hohe Erwartungen!</i>	3

Gegenseitiges Vorlesen in der Bibliothek – Ein Leitfaden

NZCC für das ABC 1,2,3 Programm für das gegenseitige Vorlesen für Erwachsene

Accessible Trust veröffentlicht.



A	<i>Accessing &</i>	Gemeinsam durch		<i>Es is einfach!</i>	1
B	<i>Building</i>	Gegenseitiges Vorlesen		<i>Es macht Spaß!</i>	2
C	<i>Community</i>	eine Gemeinschaft bilden.		<i>Hohe Erwartungen!</i>	3

Gegenseitiges Vorlesen in der Bibliothek – Ein Leitfaden
 NZCC für das ABC 1,2,3 Programm für das gegenseitige Vorlesen für Erwachsene

Das Kete Thema der ersten Sitzung “gegenseitiges Vorlesen”

“Sei vollkommen dankbar für alles, am Tag und bei Nacht.”

Bei der Teambildung (und verstärkt in der ersten Sitzung) trifft sich das Team der Ehrenamtlichen Leser, setzt zusammen das Programm auf und unterstützt zehn neue Sprachenlernende Leser dabei:

- Gemeinsam das Kete Thema der jeweiligen Sitzung laut vorzulesen und es zu wiederholen.
- In der Bibliothek willkommen geheißen zu werden.
- Das Semester-Programm zu starten.
- Mit dem Anwesenheitsprotokoll und den Notfallmaßnahmen vertraut zu werden.
- Die Grundlagen der **ABC 1,2,3 Methode zum gemeinsamen Vorlesen** zu lernen.
- In das Kete-Gemeinschafts-Journal und in die Arbeit des IT Accessible Trust eingeführt zu werden.



Um von der ersten Sitzung aus zu starten, nachdem das Kete Thema der Sitzung gemeinsam wiederholt wurde, wird der Ehrenamtliche Leser zusammen mit dem Sprachenlernenden Leser eine Dankbarkeitsübung ausführen, um den Lernprozess zu verstärken und um eine positive Arbeitsatmosphäre zu schaffen. Sie äußern laut, dass sie die Kostbarkeit der Bibliothek, der Bücher, der Menschen und des Umfelds wertschätzen. Für circa eine Stunde wird sich die Gruppe mithilfe von abgedruckten Skripten – eine Geschichte oder ein Beitrag des letzten Kete-Gemeinschaftsjournals –

A	<i>Accessing &</i>	Gemeinsam durch		<i>Es is einfach!</i>	1
B	<i>Building</i>	Gegenseitiges Vorlesen		<i>Es macht Spaß!</i>	2
C	<i>Community</i>	eine Gemeinschaft bilden.		<i>Hohe Erwartungen!</i>	3

Gegenseitiges Vorlesen in der Bibliothek – Ein Leitfaden
 NZCC für das ABC 1,2,3 Programm für das gegenseitige Vorlesen für Erwachsene

gemeinsam gegenseitig etwas vorlesen und es wiederholen.

A	<i>Accessing &</i>	Gemeinsam durch		<i>Es is einfach!</i>	1
B	<i>Building</i>	Gegenseitiges Vorlesen		<i>Es macht Spaß!</i>	2
C	<i>Community</i>	eine Gemeinschaft bilden.		<i>Hohe Erwartungen!</i>	3

Gegenseitiges Vorlesen in der Bibliothek – Ein Leitfaden
 NZCC für das ABC 1,2,3 Programm für das gegenseitige Vorlesen für Erwachsene

Das Kete Thema der zweiten Sitzung “gegenseitiges Vorlesen”

Menschen aller Bereiche des gesellschaftlichen Lebens müssen sich an die Hand nehmen und daran arbeiten, die Umwelt zu reinigen und zu sanieren.

Wir müssen eine Gesellschaft aufbauen, dessen Fundament das Recycling (= die Wiederholung/Wiederverarbeitung) ist.

In der zweiten Sitzung wird das Üben der vier R's, Reduzieren, Recyceln, Reparieren und Wiederverwenden (im Deutschen leider nicht mit dem Anfangsbuchstaben R, wie im Englischen) und das nachhaltige Üben des Wiederholens durchgenommen. Wir werden:

- Gemeinsam das Kete Thema der Sitzung vorlesen und es wiederholen.
- Tipps zum Üben der vier R's austauschen.
- Gemeinsam lesen, **“Denke wie ein Erwachsener. Lerne wie ein Kind.”**.
- Üben, ein geeignetes Buch auszuwählen.
- Erlebnisse der Dankbarkeit austauschen. Beiträge für das Kete-Gemeinschafts-Journal werden als optionale Aufgaben gefördert.

A	<i>Accessing &</i>	Gemeinsam durch		<i>Es is einfach!</i>	1
B	<i>Building</i>	Gegenseitiges Vorlesen		<i>Es macht Spaß!</i>	2
C	<i>Community</i>	eine Gemeinschaft bilden.		<i>Hohe Erwartungen!</i>	3

Gegenseitiges Vorlesen in der Bibliothek – Ein Leitfaden
 NZCC für das ABC 1,2,3 Programm für das gegenseitige Vorlesen für Erwachsene

Das Kete Thema der dritten Sitzung “gegenseitiges Vorlesen”

Ein Tag beginnt mit Grüßen. Durch das Austauschen von Grüßen können wir jeden Tag fröhlich durchs Leben gehen.

In der dritten Sitzung werden wir:

- Gemeinsam das Kete Thema der Sitzung vorlesen und es wiederholen.
- Üben, die Namen der anderen richtig auszusprechen.
- Das Üben der Aussprache festigen (z.B. durch einen Rhythmus und ein Audio-Spiel).
- In Einzelarbeit lesen mit der **ABC 1,2,3 Methode zum gegenseitigen Vorlesen.**
- Jegliche Erlebnisse austauschen, die aus unseren optionalen Aufgaben hervorgehen.

Sowohl der Ehrenamtliche Leser als auch der Sprachenlernende Leser wird üben, in seiner Gemeinschaft mehr zu lächeln und nächstes Mal darüber zu berichten.



A	<i>Accessing &</i>	Gemeinsam durch		<i>Es is einfach!</i>	1
B	<i>Building</i>	Gegenseitiges Vorlesen		<i>Es macht Spaß!</i>	2
C	<i>Community</i>	eine Gemeinschaft bilden.		<i>Hohe Erwartungen!</i>	3

Gegenseitiges Vorlesen in der Bibliothek – Ein Leitfaden
 NZCC für das ABC 1,2,3 Programm für das gegenseitige Vorlesen für Erwachsene

Das Kete-Thema der vierten Sitzung “gegenseitiges Vorlesen”

Es ist eine Herausforderung, uns selbst zu trainieren. Selbstvertrauen aufbauen.

In der vierten Sitzung können wir:



- Gemeinsam das Kete Thema der Sitzung vorlesen und es wiederholen.
- Darüber sprechen, wo wir alle herkommen.
- Sprachenlernende Leser ermutigen, Fragen zu stellen.
- In Einzelarbeit lesen mit der **ABC 1,2,3 Methode zum gegenseitigen Vorlesen.**
- Jegliche Erlebnisse austauschen, die aus unseren optionalen Aufgaben hervorgehen.

Sowohl der Ehrenamtliche Leser als auch der Sprachenlernende Leser werden ermutigt, sich selbst zu trainieren, um die Herausforderung dieser Woche zu meistern.

A	<i>Accessing &</i>	Gemeinsam durch		<i>Es is einfach!</i>	1
B	<i>Building</i>	Gegenseitiges Vorlesen		<i>Es macht Spaß!</i>	2
C	<i>Community</i>	eine Gemeinschaft bilden.		<i>Hohe Erwartungen!</i>	3

Gegenseitiges Vorlesen in der Bibliothek – Ein Leitfad

NZCC für das ABC 1,2,3 Programm für das gegenseitige Vorlesen für Erwachsene

Das Kete-Thema der fünften Sitzung “gegenseitiges Vorlesen”

Worte haben die Kraft, die innerlichste Einstellung einer Person auszudrücken.

In der fünften Sitzung können wir:



- Gemeinsam das Kete Thema der Sitzung vorlesen und es wiederholen.
- Das ein oder andere Detail über uns selbst austauschen.
- Ein Rollenspiel vorführen, das die Kraft von Worten zeigt.
- Die Sprachenlernenden Leser ermutigen, mit mehr Ausdruck vorzulesen. Diskutiert, welchen Einfluss der Ton auf eine Aussage hat und wie er die Bedeutung verändert.
- In Einzelarbeit lesen mit der **ABC 1,2,3 Methode zum gegenseitigen Vorlesen**.



- Jegliche Erlebnisse austauschen, die aus unseren optionalen Aufgaben hervorgehen.

Sowohl der Ehrenamtliche Leser als auch der Sprachenlernende Leser wird ermutigt, die Vibrationen der unterschiedlichen Wort-Typen zu erkennen, die zum Kete-Gemeinschafts-Journal beitragen.

A	<i>Accessing &</i>	Gemeinsam durch		<i>Es is einfach!</i>	1
B	<i>Building</i>	Gegenseitiges Vorlesen		<i>Es macht Spaß!</i>	2
C	<i>Community</i>	eine Gemeinschaft bilden.		<i>Hohe Erwartungen!</i>	3

Gegenseitiges Vorlesen in der Bibliothek – Ein Leitfaden
 NZCC für das ABC 1,2,3 Programm für das gegenseitige Vorlesen für Erwachsene

Das Kete-Thema der sechsten Sitzung “gegenseitiges Vorlesen”

Die Art und Weise, wie du Worte vermittelst, hat die gewaltige Kraft, nicht nur dein eigenes Schicksal sondern auch das von anderen zu verändern.

In der sechsten Sitzung können wir:



- Gemeinsam des Kete-Thema der Sitzung vorlesen und es mit einem Aufnahmegerät aufnehmen.
- Die “Verfolge das Positive”-Tabelle vorstellen.
- Ermutigende Wörter heraussuchen, die das Lernen stärken und verbessern.
- In Einzelarbeit lesen mit der **ABC 1,2,3 Methode zum gegenseitigen Vorlesen**.
- Jegliche Erlebnisse austauschen, die aus unseren optionalen Aufgaben hervorgehen.

Sowohl der Ehrenamtliche Leser als auch der Sprachenlernende Leser wird aufgefordert, ein positives Erlebnis aufzuschreiben und es das nächste Mal für das Kete-Gemeinschafts-Journal mitzubringen.

A	<i>Accessing &</i>	Gemeinsam durch		<i>Es is einfach!</i>	1
B	<i>Building</i>	Gegenseitiges Vorlesen		<i>Es macht Spaß!</i>	2
C	<i>Community</i>	eine Gemeinschaft bilden.		<i>Hohe Erwartungen!</i>	3

Gegenseitiges Vorlesen in der Bibliothek – Ein Leitfaden
 NZCC für das ABC 1,2,3 Programm für das gegenseitige Vorlesen für Erwachsene

Das Kete-Thema der siebten Sitzung “gegenseitiges Vorlesen”

“Gib dein Bestes” ist eine goldene Regel, um zu lieben.

In der siebten Sitzung können wir:



- Uns gemeinsam das Kete-Thema der Sitzung und zwei Kinderreime gegenseitig vorlesen.
- Dem Klang und dem Rhythmus des Kinderreims lauschen.
- **“Denke wie ein Erwachsener. Lerne wie ein Kind.”**
- In Einzelarbeit lesen mit der **ABC 1,2,3 Methode zum gegenseitigen Vorlesen.**
- Die Sprachmuster der Kinderreime nutzen, um alltägliche Sätze zu bilden.
- Jegliche Erlebnisse austauschen, die aus unseren optionalen Aufgaben hervorgehen.



Sowohl der Ehrenamtliche Leser als auch der Sprachenlernende Leser wird aufgefordert, eine Kindheitserinnerung aufzuschreiben und sie beim nächsten Mal für das Kete-Gemeinschafts-Journal mitzubringen.

A	<i>Accessing &</i>	Gemeinsam durch		<i>Es is einfach!</i>	1
B	<i>Building</i>	Gegenseitiges Vorlesen		<i>Es macht Spaß!</i>	2
C	<i>Community</i>	eine Gemeinschaft bilden.		<i>Hohe Erwartungen!</i>	3

Gegenseitiges Vorlesen in der Bibliothek – Ein Leitfaden
 NZCC für das ABC 1,2,3 Programm für das gegenseitige Vorlesen für Erwachsene

Das Kete-Thema der achten Sitzung “gegenseitiges Vorlesen”

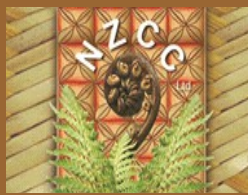
Auf der Welt leben Menschen mit verschiedenen Persönlichkeiten und Eigenschaften zusammen.

In der achten Sitzung können wir:



- Uns gemeinsam das Kete-Thema der Sitzung gegenseitig vorlesen.
- Die multikulturelle Sammlung und andere nützliche Sammlungen der Bibliothek vorstellen. Eventuell hat ein Bibliothekar Zeit, um deinem Team eine Bibliotheksführung auf Englisch oder anderen Sprachen zu geben.
- Probieren, uns in einer anderen Sprache gegenseitig vorzulesen.
- In Einzelarbeit lesen mit der **ABC 1,2,3 Methode zum gegenseitigen Vorlesen**.
- Jegliche Erlebnisse austauschen, die aus unseren optionalen Aufgaben hervorgehen.

Sowohl der Ehrenamtliche Leser als auch der Sprachenlernende Leser wird ermutigt, die **1,2,3 Methode** mit anderen Menschen in seiner Familie und seiner lokalen Gemeinschaft zu teilen.

A	<i>Accessing &</i>	Gemeinsam durch		<i>Es is einfach!</i>	1
B	<i>Building</i>	Gegenseitiges Vorlesen		<i>Es macht Spaß!</i>	2
C	<i>Community</i>	eine Gemeinschaft bilden.		<i>Hohe Erwartungen!</i>	3

Gegenseitiges Vorlesen in der Bibliothek – Ein Leitfad
NZCC für das ABC 1,2,3 Programm für das gegenseitige Vorlesen für Erwachsene

Das Kete-Thema der neunten Sitzung “gegenseitiges Vorlesen”

Jeder hat eine gültige Meinung.

In der neunten Sitzung können wir:



- Uns gemeinsam das Kete-Thema der Sitzung gegenseitig vorlesen.
- Unsere Meinung über das Programm äußern und einen Feedback-Bogen ausfüllen.
- Den Sprachenlernenden Leser, mit dem wir arbeiten, dazu auffordern, eine Meinung über das gelesene Buch vorzubereiten.
- In Einzelarbeit lesen mit der **ABC 1,2,3 Methode zum gegenseitigen Vorlesen**.
- Jegliche Erlebnisse austauschen, die aus unseren optionalen Aufgaben hervorgehen.

Sowohl der Ehrenamtliche Leser als auch der Sprachenlernende Leser wird darum gebeten, das nächste Mal sein Lieblingsbuch mitzubringen, um es mit den anderen zu teilen.

A	<i>Accessing &</i>	Gemeinsam durch		<i>Es is einfach!</i>	1
B	<i>Building</i>	Gegenseitiges Vorlesen		<i>Es macht Spaß!</i>	2
C	<i>Community</i>	eine Gemeinschaft bilden.		<i>Hohe Erwartungen!</i>	3

Gegenseitiges Vorlesen in der Bibliothek – Ein Leitfad
 NZCC für das ABC 1,2,3 Programm für das gegenseitige Vorlesen für Erwachsene

Das Kete-Thema der zehnten Sitzung “gegenseitiges Vorlesen”

Lernen ist ein gradueller Prozess – Schritt für Schritt.

In der zehnten Sitzung können wir:



- Uns gemeinsam das Kete-Thema der Sitzung gegenseitig vorlesen.
- Verstehen, dass dieses Programm ein Prozess ist, der Schritt für Schritt abläuft.
- Meinungen über ein Lieblingsbuch äußern.
- In Einzelarbeit lesen mit der **ABC 1,2,3 Methode zum gegenseitigen Vorlesen**.
- Jegliche Erlebnisse austauschen, die aus unseren optionalen Aufgaben hervorgehen.

Sowohl der Ehrenamtliche Leser als auch der Sprachenlernende Leser wird darum gebeten, das nächste Mal sein Lieblingsrezept aus ihrer Kultur mitzubringen, um es mit den anderen zu teilen.

A	<i>Accessing &</i>	Gemeinsam durch		<i>Es is einfach!</i>	1
B	<i>Building</i>	Gegenseitiges Vorlesen		<i>Es macht Spaß!</i>	2
C	<i>Community</i>	eine Gemeinschaft bilden.		<i>Hohe Erwartungen!</i>	3

Gegenseitiges Vorlesen in der Bibliothek – Ein Leitfaden
 NZCC für das ABC 1,2,3 Programm für das gegenseitige Vorlesen für Erwachsene

Das Kete-Thema der elften Sitzung “gegenseitiges Vorlesen”

Sei der Erste, der sich anstrengt – wenn du dafür auf andere wartest, wird es schwieriger sein, Fortschritte zu machen.

In der elften Sitzung können wir:



- Uns gemeinsam das Kete-Thema der Sitzung gegenseitig vorlesen.
- Ein Gruppenfoto machen und diejenigen verabschieden, die heute ihre letzte Sitzung haben.
- Unsere Lieblingsrezepte unserer unterschiedlichen Kulturen austauschen.
- Beispiele für Nahrungsmittlerverpackungen und Rezepte aus dem Arbeitsbuch lesen.
- In Einzelarbeit lesen mit der **ABC 1,2,3 Methode zum gegenseitigen Vorlesen**.
- Jegliche Erlebnisse austauschen, die aus unseren optionalen Aufgaben hervorgehen.
- Die Arbeitsgemeinschaft des IT Accessible Trust informieren. Sie dabei unterstützen, der Gemeinschaft beizutreten, indem sie ihren eigenen Kete-Betrag einreichen und indem IT Accessible Trust es online veröffentlicht.

Sowohl der Ehrenamtliche Leser als auch der Sprachenlernende Leser wird darum gebeten, das nächste Mal seinen Lieblingsong, sein Lieblingsgedicht, -kinderreim oder seine Lieblingsgeschichte aus ihrer Kultur mitzubringen, um es in der abschließenden Sitzung mit der Gruppe zu teilen.

A	<i>Accessing &</i>	Gemeinsam durch		<i>Es is einfach!</i>	1
B	<i>Building</i>	Gegenseitiges Vorlesen		<i>Es macht Spaß!</i>	2
C	<i>Community</i>	eine Gemeinschaft bilden.		<i>Hohe Erwartungen!</i>	3

Gegenseitiges Vorlesen in der Bibliothek – Ein Leitfad
 NZCC für das ABC 1,2,3 Programm für das gegenseitige Vorlesen für Erwachsene

Das Kete-Thema der zwölften Sitzung “gegenseitiges Vorlesen”

*Ob dein Lebensweg glücklich oder unglücklich verläuft, wird stark davon bestimmt, wie du
 Worte nutzt.*

In Sitzung elf A / zwölf können wir:



- Uns gemeinsam das Kete-Thema der Sitzung gegenseitig vorlesen.
- Etwas mitbringen, worauf du stolz bist – z.B. eine Geschichte, ein Gedicht oder ein Lied aus deiner Kindheit oder einer anderen Kultur.
- Ein Gruppenfoto machen, uns voneinander verabschieden und uns beieinander bedanken.
- Das Kete sortieren.
- Den Starttermin und den Stundenplan für das nächste Semester bekannt geben.

Vielen Dank für eure Bemühungen und Beiträge. Wir freuen uns, euch nächstes Semester wiederzusehen. Das Kete-Gemeinschafts-Journal wird ab der ersten Sitzung des nächsten Semesters verfügbar sein.

A	<i>Accessing &</i>	Gemeinsam durch		<i>Es is einfach!</i>	1
B	<i>Building</i>	Gegenseitiges Vorlesen		<i>Es macht Spaß!</i>	2
C	<i>Community</i>	eine Gemeinschaft bilden.		<i>Hohe Erwartungen!</i>	3

Gegenseitiges Vorlesen in der Bibliothek – Ein Leitfaden
NZCC für das ABC 1,2,3 Programm für das gegenseitige Vorlesen für Erwachsene

Zusammenfassung: Freiwillige Aufgaben

- | | |
|----------|--|
| A | Der Gemeinschaft beitreten & das Sprachenlernen stärken, indem Bücher laut vorgelesen werden, die Spaß machen zu lesen. |
| B | Gemeinschaft bilden. Multi-Alphabetisierung bilden. Sich durch gemeinsames Lesen und Sprechen über die Kultur der anderen austauschen. |
| C | Ein online Kete-Gemeinschafts-Journal weben, in dem unser Lernen mit anderen Gemeinschaften online von zu Hause aus geteilt werden kann. |

A	<i>Accessing &</i>	Gemeinsam durch		<i>Es is einfach!</i>	1
B	<i>Building</i>	Gegenseitiges Vorlesen		<i>Es macht Spaß!</i>	2
C	<i>Community</i>	eine Gemeinschaft bilden.		<i>Hohe Erwartungen!</i>	3

Gegenseitiges Vorlesen in der Bibliothek – Ein Leitfaden

NZCC für das ABC 1,2,3 Programm für das gegenseitige Vorlesen für Erwachsene

Zusammenfassung: Weitere freiwillige Aufgaben

- 1 Über Dankbarkeit lesen und dann aufschreiben, wie man sie selbst praktiziert.
- 2 Möglichkeiten notieren, wie man recyceln und reparieren kann.
- 3 Lächeln und grüßen üben – was ist passiert?
- 4 Sich selbst trainieren und herausfordern, wie lief es für dich?
- 5 Liste Möglichkeiten / Wörter auf, um positiv zu sich selbst und zu anderen zu sprechen.
- 6 Wie hat das Vermitteln positiver Worte dein Leben verändert?
- 7 Einen Weg aufschreiben, wie ich mein bestes tue.
- 8 Beschreibe, was dich besonders macht.
- 9 Jeder hat eine gültige Meinung – was denkst du?
- 10 Teile etwas mit uns, worauf du stolz bist (z.B. Fortschritte).
- 11 Teile deinen Lieblingskinderreim, dein Lieblingsrezept oder etwas anderes mit uns.
- 12 Bitte beendet unsere kulturelle Reise gemeinsam damit, Beiträge für das Kete zu leisten. erinnert euch an den Waitangi Tag am 6. Februar.

A	<i>Accessing &</i>	Gemeinsam durch		<i>Es is einfach!</i>	1
B	<i>Building</i>	Gegenseitiges Vorlesen		<i>Es macht Spaß!</i>	2
C	<i>Community</i>	eine Gemeinschaft bilden.		<i>Hohe Erwartungen!</i>	3

Gegenseitiges Vorlesen in der Bibliothek – Ein Leitfaden

NZCC für das ABC 1,2,3 Programm für das gegenseitige Vorlesen für Erwachsene

Glossar/Wörterverzeichnis der NZCC Begriffe

NZCC Ltd's bevorzugt...	NZCC Ltd vermeidet...
Ehrenamtlicher Leser <i>oder</i> Ehrenamtlicher	Lehrer
Sprachenlernender Leser oder Leser	Student, Migrant, Immigrant, <i>beachte, dass viele unserer Ehrenamtlichen Migranten sind und, dass viele Leser hier schon Jahrzehnte leben, aber trotzdem weiterhin isoliert leben aufgrund der Sprache</i>
Ankommende Gemeinschaften, Sprachgemeinschaften	Migranten (<i>viele unserer Migranten sind seit ihrer Geburt an englischsprachig aufgewachsen. Viele Migranten sind seit Jahrzehnten hier. Viele Migranten sind gebildeter als englische Muttersprachler</i>)
Empfangende Gemeinschaft (die vielfältig ist)	sie / wir / andere

A	<i>Accessing &</i>	Gemeinsam durch		<i>Es is einfach!</i>	1
B	<i>Building</i>	Gegenseitiges Vorlesen		<i>Es macht Spaß!</i>	2
C	<i>Community</i>	eine Gemeinschaft bilden.		<i>Hohe Erwartungen!</i>	3

Gegenseitiges Vorlesen in der Bibliothek – Ein Leitfaden

NZCC für das ABC 1,2,3 Programm für das gegenseitige Vorlesen für Erwachsene

Mehrfach- Alphabetisierung	Alphabetisierung bedeutet mehr als nur Grammatik
Alphabetisierung der Kommunikation	“Bist du Analphabet, wenn du keine Grammatik beherrschst?” oder “Du bist schriftkundig, wenn du Grammatik beherrschst, aber du weißt nicht, wie du mit Menschen in deiner Gemeinschaft umgehen sollst.”
Alphabetisierung der Gemeinschaft	Zusammenkommen – lesen und arbeiten mit Menschen in deiner lokalen Gemeinschaft. Wissen, wie ein Gemeinschaftsgefühl des Wohlbefindens gefördert werden kann.
Alphabetisierung am Computer	Akzeptieren, dass die Technologie des Computers unser Leben verbessert – diesen Aspekt herausfinden und lernen, ihn zu nutzen.
Kulturelle Alphabetisierung	Eine Ahnung von Kulturen haben, die wir nicht und die wir niemals hätten kennen können.
Qualifikation & selbstsichere Qualifikation	Es ist eine Sache, kompetent zu sein, aber eine etwas andere, Selbstvertrauen zu haben. Wenn Kommunikation selbstsicher in ihrer Kompetenz werden können, wenn Fähigkeiten wahrgenommen und anerkannt werden, dann können Gemeinschaften nicht nur multi-kulturell, sondern auch multi-schriftkundig werden.

A	<i>Accessing &</i>	Gemeinsam durch		<i>Es is einfach!</i>	1
B	<i>Building</i>	Gegenseitiges Vorlesen		<i>Es macht Spaß!</i>	2
C	<i>Community</i>	eine Gemeinschaft bilden.		<i>Hohe Erwartungen!</i>	3

Gegenseitiges Vorlesen in der Bibliothek – Ein Leitfaden
 NZCC für das ABC 1,2,3 Programm für das gegenseitige Vorlesen für Erwachsene

Alphabetisierung ausweiten auf	Multi-kulturell Multi-schriftkundig
Multi-kulturell	In die gleiche Richtung gehen, arbeiten, vorlesen, denken (z.B. Kete-Themen, den Vertrag von Waitangi, Straßen-/Verkehrsregeln) – mit oder ohne Verständnis.
Multi-schriftkundig	Inclusive: Alphabetisierung der Kommunikation, der Gemeinschaft, der Kultur, am Computer, selbstsichere Kompetenz.
Sprache & Bibliothek	Die Sprache der Bibliothek
Sprache ist ein lebender, dynamischer Prozess	Sprache kann als statisch angesehen werden, als definitiv richtig oder falsch. Alphabetisierung ist nicht Sprache an sich. Sprache kann als eine Konstruktion genutzt werden, um “Menschen <u>ihren</u> Platz zu zeigen”. Wir fördern es, Sprache zur Kommunikation, zum besseren Verständnis und zum Bilden von Gemeinschaften zu nutzen. “Ich heiße dich bei mir willkommen, lass uns diesen Platz zu <u>unserem</u> machen.”

A	<i>Accessing &</i>	<i>Gemeinsam durch</i>		<i>Es is einfach!</i>	1
B	<i>Building</i>	<i>Gegenseitiges Vorlesen</i>		<i>Es macht Spaß!</i>	2
C	<i>Community</i>	<i>eine Gemeinschaft bilden.</i>		<i>Hohe Erwartungen!</i>	3

Gegenseitiges Vorlesen in der Bibliothek – Ein Leitfad
NZCC für das ABC 1,2,3 Programm für das gegenseitige Vorlesen für Erwachsene

Anhänge	Seite
	Anhang
Du hast Interesse daran, ein Programm zu starten? Drei Szenarien, um deine Initiative zu inspirieren (asiatische, institutionelle Sprachen)	I
Kete-Gemeinschafts-Journal und Zeit für das Gruppenlesen: Multi-Alphabetsisierung zusammenbringen.	II
Qualität der Einzelarbeit. Namensschilder: Die verschiedenen Farben. The different colours. Unterschriebene Namensschilder.	III
Mach mit, Freude zu schenken – Projektplanung: Vorbereitung. Teambuilding. Sitzungsvorbereitungen. Überblick der Sitzungen. Bewertungen. Kete.	IV
Die Bibliotheks-Tasche: Das Büro. Was ist in der Bibliotheks-Tasche? Wie man sie benutzt.	v
Teambuilding: Einleitung: Das gemeinsame Gruppenziel; Arten von Gruppenaufgaben. Beispielhafte Teambuilding-Agenda.	VI
Der Vertrag von Waitangi: das Vorlesen fördert kulturelle Einheit in ihrer Verschiedenheit: das "eine" Volk feiern.	VII

A	<i>Accessing &</i>	Gemeinsam durch		<i>Es is einfach!</i>	1
B	<i>Building</i>	Gegenseitiges Vorlesen		<i>Es macht Spaß!</i>	2
C	<i>Community</i>	eine Gemeinschaft bilden.		<i>Hohe Erwartungen!</i>	3

Gegenseitiges Vorlesen in der Bibliothek – Ein Leitfaden
NZCC für das ABC 1,2,3 Programm für das gegenseitige Vorlesen für Erwachsene

Warum? “Warum 1,2,3? Warum Teambuilding? Warum die Kete-Themen vor jeder Sitzung wiederholen?
 Warum eine Webseite? Warum die “Verfolge das Positive”-Tabelle? Warum ist es so schwierig?”

VIII

A	<i>Accessing &</i>	Gemeinsam durch		<i>Es is einfach!</i>	1
B	<i>Building</i>	Gegenseitiges Vorlesen		<i>Es macht Spaß!</i>	2
C	<i>Community</i>	eine Gemeinschaft bilden.		<i>Hohe Erwartungen!</i>	3